

Übernahme von Grünpatenschaften für städtische Grünflächen in der Stadt Wegberg

In der Stadt Wegberg besteht die Möglichkeit zur Übernahme von Grünpatenschaften für die Pflege von städtischen Grünflächen und einige Wegberger Bürgerinnen und Bürger haben hiervon bereits Gebrauch gemacht.



Warum lohnt sich die Übernahme einer städtischen Grünpatenschaft?

Bäume und Grünflächen lockern das Stadtbild auf und steigern die Attraktivität einer Stadt. Zudem wird ihnen auch eine lebensqualitätsteigernde Wirkung zugesprochen, indem sie zur Luftreinigung und Sauerstoffgewinnung beitragen sowie als Schattenspendler dienen. Außerdem geben Bäume und Grünflächen Vögeln und Insekten Lebensraum und Nahrung.

Allerdings benötigen Bäume und Grünflächen in städtischen Lagen einen höheren Pflegeaufwand als ihre Artverwandten im Wald und der freien Landschaft.

Aus diesem Grund wird Ihre Hilfe benötigt, um diese kleinen Lebensräume zu erhalten und den Reiz unserer Stadt zu erhöhen.

Wer kann eine Grünpatenschaft übernehmen?

Jede Bürgerin und jeder Bürger, aber auch Schulklassen oder Firmen können eine Patenschaft für Straßenbäume und öffentliche Grünflächen übernehmen.

Wie kann eine Grünpatenschaft übernommen werden?

Die Übernahme einer Grünpatenschaft besteht zunächst grundsätzlich für

- Baumscheiben,
- Grünflächen,
- Pflanzkübel oder
- bepflanzte Verkehrsinseln.

Grünpatin oder Grünpate werden Sie, in dem Sie auf dem untenstehenden Abschnitt eine von Ihnen ausgewählte Fläche angeben, die Sie in Absprache mit der Stadt Wegberg pflegen möchten, und an die Stadt Wegberg, Fachbereich Umwelt, Verkehr, Abwasser, Rathausplatz 25 in 41844 Wegberg senden. Darüber hinaus können Anfragen für eine Grünpatenschaft einer selbst ausgewählten Fläche per E-Mail an martin.kortzak@stadt.wegberg.de oder per Fax an 02434/83-777 gestellt werden.

Welche Arbeiten umfassen eine Grünpflegepatenschaft?

Die Übernahme einer Grünpatenschaft erfordert ein wenig Zeit und Ausdauer. Doch es lohnt sich, Zeit und Arbeit zu investieren, um mit sauberen Grünflächen und gepflegten Blumen den „Wohlfühlfaktor“ unserer Stadt zu steigern. Die Arbeiten reichen von der Säuberung der Grünfläche über die Bewässerung der bestehenden Bepflanzung bis wahlweise zu Neupflanzungen mit standorttypischen Pflanzen. Die Pflegemaßnahmen werden gemeinsam mit Ihnen besprochen und in einer Grünpatenschaftsvereinbarung festgehalten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Martin Kortzak vom Fachbereich Umwelt, Verkehr, Abwasser, Tel.: 02434/83-701 oder E-Mail: martin.kortzak@stadt.wegberg.de.